

	<p>Objekt: GNOM-Serie H3A: Muldenkipper</p> <p>Museum: Stadtmuseum Brandenburg an der Havel Ritterstraße 96 14770 Brandenburg an der Havel 03381-584501 museum@stadt-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Spielzeug VEB Mechanische Spielwaren</p> <p>Inventarnummer: V13403M</p>
--	--

## Beschreibung

Artikel 1003. Der Muldenkipper gehört zur weiterentwickelten GNOM-Serie, die eine Entwicklung des „Ernst Paul Lehmann Patentwerkes“ war. In der Zeit des Materialmangels aufgrund der bevorstehenden Kriegsvorbereitungen entstand seit 1935 eine Serie von kleinen Fahrzeugen (Sportwagen, Limousinen, Rennwagen, Tankwagen, auch Flugzeuge und Zubehör, wie z.B. eine Tankstelle) für die Hosentasche, die sehr begehrt waren. Die Produktion konnte durch die Verkleinerung des Maßstabs aufrecht erhalten werden. Das Konzept wurde erfolgreich weitergeführt, wie z.B. mit dem Muldenkipper aus dem Jahre 1960. Das Fahrzeug orientiert sich am Vorbild des LKW H3A bzw. des Nachfolgemodells S4000 aus dem VEB Fahrzeugwerk "Ernst Grube" Werdau.

Die Faltschachtel hat die Maße: 5 x 10,5 x 4,2 cm. Die Verpackung wurde von Gisela Röder gestaltet.

## Grunddaten

Material/Technik: Lithografiertes Blech  
Maße: 4,5 x 10,5 x 4 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1960
	wer	VEB Mechanische Spielwaren Brandenburg (MSB)
	wo	Brandenburg an der Havel
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Gisela Röder (1936-)

## Schlagworte

- Blech
- Lithografie
- Muldenkipper
- Spielzeug
- Volkseigener Betrieb (VEB)